Presseinformation

6. Juni 2013

Ausstellungen, Museen und Kunst im öffentlichen Raum

Von der Galerie Gugging bis zum Rainer-Museum in Baden

In der Galerie Gugging im Museum Gugging/Art Brut Center wurde gestern, Mittwoch, 5. Juni, die Ausstellung „michel nedjar" eröffnet. Neben älteren und neueren Poupées werden dabei auch Zeichnungen und Fingermalereien des 1947 geborenen und in Paris lebenden Klassikers der Art Brut aus den letzten zwei Jahrzehnten gezeigt. Ausstellungsdauer: bis 3. November; Öffnungszeiten (Museum und Galerie): Dienstag bis Samstag von 10 bis 17 Uhr, Sonntag von 10.30 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim Museum Gugging unter 02243/870 87, e-mail museum@gugging.org und http://www.gugging.at/.

Heute, Donnerstag, 6. Juni, wird um 19 Uhr im Kunstraum NOE im Palais Niederösterreich in Wien die Ausstellung „When thought becomes matter and matter turns into thought" von Nikolaus Gansterer eröffnet, die sich der künstlerischen Grundlagenforschung im Bereich kreativer Arbeitsprozesse widmet. Ein Bereich der Schau ist dabei den „TransLectures" vorbehalten, einem von Gansterer entwickelten Gesprächsformat, das die Idee, ein Gespräch entstehen zu lassen, visuell und verbal beim Wort nimmt; am Mittwoch, 19. Juni, gibt es dazu ab 19 Uhr eine eigene „TransLecture"-Veranstaltung. Ausstellungsdauer: bis 27. Juli; Öffnungszeiten: Dienstag, Mittwoch und Freitag von 11 bis 19 Uhr, Donnerstag von 11 bis 20 Uhr und Samstag von 11 bis 15 Uhr. Nähere Informationen beim Kunstraum NOE unter 01/904 21 11, e-mail office@kunstraum.net und http://www.kunstraum.net/.

Ebenfalls heute, Donnerstag, 6. Juni, wird um 19 Uhr in der Blau-Gelben-Viertelsgalerie im Schloss Fischau die Ausstellung „Echtzeit" eröffnet, in der Absolventen der Klasse Digitale Kunst der Wiener Universität für angewandte Kunst ihre Arbeiten aus den Bereichen interaktive Installationen, digitale Bildkunst, Netzkunst, virtuelle Realität u. a. präsentieren. Ausstellungsdauer: bis 7. Juli; Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag von 17 bis 19 Uhr sowie gegen Voranmeldung. Nähere Informationen bei der Blau-Gelben-Viertelsgalerie Schloss Fischau unter 02639/2324, e-mail art@schloss-fischau.at und http://www.schloss-fischau.at/.

In der Bibliotheksgalerie der Stadtbücherei und Mediathek Krems wird heute, Donnerstag, 6. Juni, um 19 Uhr die Ausstellung „gemalt. geschrieben. gefilmt" von Beatrix Kutschera eröffnet, die drei Schaffensbereiche der 1952 in Wien geborenen Künstlerin abdeckt: Der Schwerpunkt liegt mit den „Gartenbildern" dabei in der Malerei, dazu gibt es auch neue „Schreib.Bilder" sowie ein Video des Landart-Projekts „Winterlaub". Ausstellungsdauer: bis 16. August, Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch und Freitag von 9 bis 18 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 14 bis 18 Uhr. Nähere Informationen unter 02732/801-572 und

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at

http://www.museumkrems.at/.

Heute, Donnerstag, 6. Juni, wird auch um 18 Uhr in der „Kulturmü´µ" in Hollabrunn die Ausstellung „In einem Schuljahr um die Erde" eröffnet, in der Schüler des Sonderpädagogischen Zentrums Hollabrunn ihre Eindrücke, Erlebnisse, Erfahrungen und Begegnungen einer Reise um den Globus inklusive eines selbst verfassten internationalen Kochbuches präsentieren. Öffnungszeiten: Samstag, 8. Juni, von 14 bis 17 Uhr, Sonntag, 9. Juni, von 10 bis 12 und 14 bis 17 Uhr. Nähere Informationen bei der „Kulturmü´µ" Hollabrunn unter 0699/11 53 35 56, e-mail mehl@kulturmue.at und http://www.kulturmue.at/ bzw. http://www.spzhollabrunn.ac.at/.

Die NöART-Ausstellung „fuzzy.family" mit Beiträgen aus den Bereichen Malerei, Grafik, Zeichnung, Fotografie, Collage und Objektkunst macht als nächstes im Haus der Kunst in Baden Station; eröffnet wird morgen, Freitag, 7. Juni, um 19 Uhr. Gezeigt werden die Arbeiten von Ruth Brauner, Norbert Fleischmann, Xenia Hausner, Moni K. Huber, Andrea Kalteis, Lena Knilli, Cornelia König, Lisa Kunit, Heide Pichler, Michael Sardelic, Oskar Schmidt, Eva Vones, Linde Waber, Katharina Walter und Judith Zillich bis 23. Juni. Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 10 bis 12 und 15 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei NöART unter 02742/755 90, e-mail office@noeart.at und http://www.noeart.at/.

Eine NöART-Ausstellung ist auch „Gartenkunst.Kunstgarten", die ab morgen, Freitag, 7. Juni, im Rathaus von Purgstall an der Erlauf zu sehen ist; eröffnet wird um 19 Uhr. In der Schau über den Garten als Sujet und Bühne für bildende Kunst sind folgende Künstler vertreten: Christy Astuy, Michael Blank, Erwin Bohatsch, Casaluce/Geiger, Fabian Fink, Jakob Gasteiger, Rudolf Goessl, Franz Graf, Bertram Hasenauer, Uwe Hauenfels, Josef Kern, Hans Kupelwieser, Bettina Letz, Oswald Oberhuber, Gerald Obersteiner, Martina Pippal, Martin Pohl, Robert Puczynski, Hubert Roithner, Elisabeth von Samsonow, Robert Scheifler, Werner Schnelle, Claudia Schumann, Karl-Heinz Ströhle, Alois Tösch, Anton Wichtl und Klaus Dieter Zimmer. Ausstellungsdauer; bis 7. Juli; Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch und Donnerstag von 8 bis 12 Uhr, Dienstag von 8 bis 12 und 14 bis 18 Uhr, Freitag von 8 bis 13 Uhr. Nähere Informationen bei NöART unter 02742/755 90, e-mail office@noeart.at und http://www.noeart.at/.

Anlässlich des 80. Geburtages von Prof. Franz Kaindl zeigt das NÖ Dokumentationszentrum für Moderne Kunst in St. Pölten die Ausstellung „Form & Farbe. Über die Gegenständlichkeit des Nicht-Gegenständlichen". Parallel dazu präsentiert die Ausstellung „vierzehn" des Landesverbandes der NÖ Kunstvereine Werke von Gerhard Binder, Maria Danzinger, Gertraude Erlacher, Judith Exel, Klaus Hollauf, Eva Hradil, Beate Länger, Sabine Müller-Funk, Ingo Nussbaumer, Gerhard Papp, Manfred Pfeiffer, Gerhard W. Schmidbauer, Jürgen Hannes Wagner und Luise Weidum. Eröffnung: morgen, Freitag,

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

7. Juni, um 18 Uhr; Ausstellungsdauer: bis 25. August; Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim NÖ Dokumentationszentrum für Moderne Kunst unter 02742/35 33 36, e-mail noedok@aon.at, http://www.noedok.at/ und www.kunstnet.at/noedok.

Die Malakademie Mistelbach lädt morgen, Freitag, 7. Juni, zu einer Vernissage in die M-Zone im Museumszentrum Mistelbach. Nähere Informationen unter 02572/5880, Günther Esterer, e-mail guenther@esterer.at und http://www.malakademie.at/.

Am Samstag, 8. Juni, wird um 18 Uhr im „kunstraumarcade" in Mödling die Ausstellung „Zeit.Welten.Zeit" mit Werken von Evelin Klein, Georg Kiffmann und Arnulf Rödler eröffnet: Während Klein dabei Skulpturen aus Gips, Armierung und Faschen aus den Zyklen „Zeithüllen" und „Dies hier ..." ausstellt, präsentiert Rödler großformatige, feingliedrige Tuschezeichnungen zum Thema Rotation und Bewegung, Kiffmann setzt dazu einen fotografischen Kontrapunkt. Ausstellungsdauer: bis 6. Juli; Öffnungszeiten: Freitag von 15 bis 18 Uhr und Samstag von 10 bis 15 Uhr. Nähere Informationen beim „kunstraumarcade" Mödling unter 02236/86 04 57 und 0664/767 51 43, e-mail arcade@artprint.at und http://www.kunstraumarcade.at/.

Im Rahmen des Viertelfestival-Projekts „Letzi is back. Die Rückkehr der Seekühe" zeigt das Krahuletz-Museum in Eggenburg ab Samstag, 8. Juni, gefälschte Fossilien und Artefakte, um den Besuchern auf eine alternative Art und Weise das Thema Evolution näherzubringen. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 9 bis 17 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertag von 10 bis 17 Uhr. Nähere Informationen unter 02984/3400 und http://www.krahuletzmuseum.at/.

Im Moor- und Torfmuseum Heidenreichstein in Klein Pertholz wird am Sonntag, 9. Juni, um 14 Uhr eine Ausstellung mit Arbeiten auf Papier von Martin Anibas eröffnet; parallel dazu wird auch ein Katalog präsentiert. Nähere Informationen unter 02862/526 19 und e-mail info@heidenreichstein.gv.at.

„Aufhebenswert" nennt sich die Ausstellung anlässlich der Jubiläen 150 Jahre NÖ Landesarchiv und 200 Jahre NÖ Landesbibliothek, die von13. Juni bis 12. November im Ausstellungsraum der Landesbibliothek in St. Pölten gezeigt wird. Die Eröffnung wird am Mittwoch, 12. Juni, um 11 Uhr durch Landeshauptmannstellvertreter Mag. Wolfgang Sobotka vorgenommen. Getreu dem Motto „Wir bewahren Aufhebenswertes über Jahrhunderte für die Zukunft" zeigen Archiv und Bibliothek dabei mit mehr als 150 Objekten einen Querschnitt ihrer reichen Bestände vom Mittelalter bis in die Gegenwart. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8.30 bis 16 Uhr bzw. Dienstag zusätzlich bis 18 Uhr. Nähere Informationen unter 02742/9005-12059, e-mail post.k2archiv@noel.gv.at und http://www.aufhebenswert.at/.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Ebenfalls am Mittwoch, 12. Juni, wird um 18.30 Uhr in der Ausstellungsbrücke in St. Pölten die Ausstellung „gemischte gefühle" von Peter Ledolter eröffnet. Ausstellungsdauer: bis 17. Juli; Öffnungszeiten: täglich von 8 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei der Landhausgalerie Ausstellungsbrücke unter 02742/9005-15916, e-mail ausstellungsbruecke@noel.gv.at und www.noe.gv.at/Kultur-Freizeit/Kunst-Kultur/Museen-Ausstellungen/a_m_ausstellungsbruecke.html.

Im Rahmen der „Badener Rosentage" öffnet am Mittwoch, 12. Juni, um 19 Uhr im Theater am Steg in Baden die 4. „Pflückgalerie". Gezeigt werden dabei Arbeiten zu den Themen Rosen, Gärten und Baden sowie Musik und Kultur von insgesamt elf Künstlern. Ausstellungsdauer: bis 30. Juni; Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag von 14 bis 20 Uhr. Nähere Informationen bei der Kulturabteilung der Stadtgemeinde Baden unter 02252/868 00-230 und e-mail kultur@baden.gv.at.

Am Freitag, 14. Juni, wird um 19 Uhr im akta-Salon in St. Pölten die Ausstellung „Dinge" mit Fotoarbeiten, Zeichnungen und Videos von Elisa Andessner eröffnet, die während Aufenthalten in Linz, Malo (Italien) und Fideris (Schweiz) entstanden sind. Nähere Informationen unter 0680/214 86 01, e-mail artroom@akta.at und http://www.akta.at/.

In der Galerie im Halterhaus in Leobersdorf, einer Außenstelle des NÖ Dokumentationszentrums für Moderne Kunst St. Pölten, wird am Freitag, 14. Juni, um 18 Uhr die Ausstellung „Gebrannte Bilder" von Roman Scheidl eröffnet; entstanden sind die Arbeiten in der Werkstatt „Terra Keramik" von Felix Vogler in Winterthur (Schweiz). Ausstellungsdauer: bis 30. Juni; Öffnungszeiten: Freitag und Samstag von 16 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim NÖ Dokumentationszentrum für Moderne Kunst unter 02742/35 33 36, e-mail noedok@aon.at, http://www.noedok.at/ und www.kunstnet.at/noedok.

Kunst im öffentlichen Raum steht in Niederösterreich in der nächsten Woche gleich mehrfach im Mittelpunkt: Zunächst wird am Freitag, 14. Juni, um 19 Uhr im kleinen Barockkeller des Stiftes Melk die Installation „Tondenkmäler der Tiefbaukunst in Österreich. Ein Beitrag zur Klangtopografie der Heimat" von Volkmar Klien eröffnet. Darauf folgt am Samstag, 15. Juni, um 16 Uhr am Kalvarienberg bei Schönberg am Kamp die Eröffnung der Installation „Mondrohr" von Herbert Golser, eines Rohres aus verzinktem Stahl mit einer Länge von 12 Metern und einem Durchmesser von 2,5 Metern. Am Samstag, 15. Juni, führt zudem auch wieder eine „Landpartie" zur Kunst im öffentlichen Raum Niederösterreich. Im Zentrum stehen diesmal St. Pölten und Umgebung mit Arbeiten von Lina und Marlene Streeruwitz, Lois Weinberger, Hans Kupelwieser, Manfred Wakolbinger, Catrin Bolt und Tatiana Lecomte; Abfahrt ist um 10 Uhr bei der Universität Wien, am Bahnhof St. Pölten gibt es um 11.15 Uhr eine Zustiegsmöglichkeit. Nähere Informationen bzw. Anmeldungen beim Amt der NÖ Landesregierung/Abteilung Kunst und

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Kultur - Kunst im öffentlichen Raum unter 02742/9005-13245, Katrina Petter, e-mail katrina.petter@noel.gv.at und http://www.publicart.at/.

Das niederösterreichische Architekturnetzwerk ORTE nimmt sogar einen eigenen „Architekturlinienbus" in Betrieb, mit dem von Freitag, 14., bis Sonntag, 16. Juni, eine dreitägige Architekturreise unter dem Titel „Neue Wege & alte Geschichten von Wien bis Krakau" unternommen werden kann, die von Wien über das Weinviertel und Mähren bis nach Schlesien führt. Nähere Informationen und Anmeldungen bei ORTE unter 02732/783 74, e-mail office@orte-noe.at und http://www.orte-noe.at/.

Auch die Artothek Niederösterreich in Krems veranstaltet am Samstag, 15. Juni, eine Exkursion, die um 9 Uhr an der Kunstmeile Krems ihren Ausgang nimmt und zu vier Künstlern im Weinviertel führt. Besucht werden die Ateliers von Claudia Klucaric in Unterrohrbach, Norbert Gmeindl in Korneuburg, Karin Maria Pfeifer in Hagenbrunn und Johann Feilacher in Hausleiten. Nähere Informationen und Anmeldungen bei der Artothek Niederösterreich unter 02732/90 80 22, e-mail office@artothek.at und http://www.artothek.at/.

Das Landesmuseum Niederösterreich in St. Pölten lädt am Sonntag, 16. Juni, um 11 Uhr zu einer Matinee im Rahmen der Ausstellung „Hl. Leopold - Mensch, Politiker, Landespatron". Der Journalist und Autor Ewald Baringer liest dabei aus seinem in der Edition Koenigstein erschienenen Werk „Prosatextilien zur Schleierlegende - Eine Annäherung". Nähere Informationen beim Landesmuseum Niederösterreich unter 02742/90 80 90, e-mail info@landesmuseum.net und http://www.landesmuseum.net/.

Das Essl Museum in Klosterneuburg hat für Dienstag, 18. Juni, um 19.30 Uhr die Eröffnung der Ausstellung „Sommerbilder" angekündigt. Gezeigt werden dabei Arbeiten von Siegfried Anzinger, Donald Baechler, Herbert Brandl, Jim Dine, Wolfgang Herzig, Johanna Kandl, Fang Lijun, Suresh K. Nair, Sigmar Polke, Bianca Maria Regel, David Salle, Hubert Scheibl und Max Weiler, die assoziativ mit dem Thema Sommer verbunden ist. Dazu kreieren Wiener und Klosterneuburger Szeneköche und Bartender Sommergerichte bzw. Summerdrinks und tragen so zu einer Vernetzung zwischen musealem Innen- und urbanem Außenraum bei. Ausstellungsdauer: bis 29. September; Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 10 bis 18 Uhr sowie zusätzlich Mittwoch bei freiem Eintritt von 18 bis 21 Uhr. Nähere Informationen beim Essl Museum unter 02243/370 50-150, e-mail info@essl.museum und http://www.essl.museum/.

Schließlich treten im Arnulf Rainer Museum in Baden unter dem Titel „Tiefe/Weite" noch bis 27. Oktober Skulpturen und Bilder des italienischen Arte-Povera-Künstlers Mario Merz in einen Dialog mit dem Frühwerk von Arnulf Rainer. Öffnungszeiten: täglich außer Dienstag von 10 bis 18 Uhr, Mittwoch zusätzlich bis 20 Uhr. Nähere Informationen beim Arnulf Rainer Museum unter 02252/20 91 96-12 und e-mail office@arnulf-rainer-

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at

museum.at und http://www.arnulf-rainer-museum.at/.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at